



Vorlage KuSA_22/2019
zur öffentlichen Sitzung des
Kultur-, Schul- und Europa-
ausschusses
am 02.10.2019

mit 1 Anlage

An die
Mitglieder
des Kultur-, Schul- und Europaausschusses

Schiller-Volkshochschule - Bericht 2019 und Ausblick 2020/2021

1. Ausgangslage

Die Schiller-Volkshochschule wurde im Jahr 1946 als gemeinsame Einrichtung der Stadt Ludwigsburg und des Landkreises Ludwigsburg gegründet. Mit dem Ausscheiden des zweiten vhs-Leiters Karl Schiller im Jahr 1986 wurden zwei selbstständige Volkshochschulen, die Schiller-Volkshochschule des Landkreises Ludwigsburg und die Schiller-Volkshochschule der Stadt Ludwigsburg eingerichtet. Nach wenigen Jahren wurde die städtische Volkshochschule in Volkshochschule Ludwigsburg umbenannt. Im Kreis gibt es heute neben den bereits erwähnten Volkshochschulen noch die vhs Korntal-Münchingen und die vhs Gerlingen.

In Baden-Württemberg gibt es 169 Volkshochschulen mit ca. 630 Außenstellen. Die Schiller-vhs ist eine von fünf Landkreisvolkshochschulen in Baden-Württemberg. Mit über 40.000 Unterrichtseinheiten im Jahr zählt sie zu den großen Volkshochschulen des Landes. Das Weiterbildungsangebot der Schiller-vhs gliedert sich in sechs Fachbereiche:

- Allgemeinbildung
- Kultur und Gestalten
- Gesundheit
- Sprachen
- Beruf/EDV
- Grundbildung

2. Sachstand

Letztmals wurde der Kultur- und Schulausschuss in seiner Sitzung am 25. Juni 2018 über die Programmentwicklung und die Projekte der Schiller-vhs informiert. Der aktuelle Sachstandsbericht des Leiters der Volkshochschule, Herrn Jürgen Schmiedel, ist als Anlage 1 beigefügt.

Beschlussvorschlag:

Kenntnisnahme